

## **ExpertInnenworkshop "E-Learning und die Herausforderungen von Bologna = E-Bologna?" am 28.02./01.03.2005 an der Universität Frankfurt/M.**

**Wilbers, Karl:  
"Selbststudium an der Universität St. Gallen"**

Beteiligte Hochschulen und Radius  
Neukonzeption der Lehre an der gesamten Universität St. Gallen (Assessment-Stufe, Bachelor-Stufe, Master-Stufe). Die Architektur (Educational Strategy) sieht vor, dass 25% des Studiums als (mediengestütztes) Selbststudium zu realisieren sind.

### Ziele/Effekte

In ihrer "Vision 2005" formuliert die Universität St. Gallen das Ziel, "sich als international führende Wirtschaftsuniversität zu behaupten und bestmöglich ausgebildete Absolventinnen und Absolventen in Wissenschaft und Praxis zu entlassen".

Drei Leitideen bestimmen das Studienkonzept der Universität St. Gallen:

- a) "Students first": Studierende erhalten an der Universität die bestmögliche Ausbildung und werden aktiv in die kontinuierliche Verbesserung des Studiums eingebunden.
- b) "Unternimm dein Studium selbst": Studierende planen ihren Studiengang selbstverantwortlich, engagieren sich im akademischen Betrieb, erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten auch dank Eigeninitiative in der Praxis.
- c) "Wir fordern und fördern Persönlichkeit": Studierende erlangen und entfalten individuelle Kompetenzen fachlicher und überfachlicher Art.

Das Selbststudium verfolgt folgende Zielsetzungen:

- a) Anspruchsvolle fachliche Zielsetzungen, d.h. Zielsetzungen auf einem lernzieltaxonomisch hohen Niveau
- b) Überfachliche Zielsetzungen, d.h. die Selbstlernkompetenz, die Medien- und die Teamkompetenz.

### Zielgruppen

Studierende aus dem regionalen und dem internationalen Raum

### Beschreibung des Status Quo

Beginn im Wintersemester 2001/2002. Bisher mehrfacher Durchlauf der Assessment- und der Bachelor-Stufe.

### Erfahrungen/Conclusio/Empfehlungen

Inzwischen wurde reichhaltige Erfahrungen gesammelt, die nur fokussiert dargestellt werden können.